

Praxisbeispiel «Verpflegung für die Tagesstrukturen der vom Kanton Basel-Stadt geführten Primarstufen» & Kriterienkatalog Tierwohl

Saskia Giesin Kanton Basel-Stadt



Online-Tagung nachhaltige öffentliche Beschaffung
30. März 2021



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

BKB

Beschaffungskonferenz des Bundes
Conférence des achats de la Confédération
Conferenza degli acquisti della Confederazione

KBOB

Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane
der öffentlichen Bauherren
Conférence de coordination des services de la construction
et des immeubles des maîtres d'ouvrage publics
Conferenza di coordinamento degli organi della costruzione
e degli immobili dei committenti pubblici



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associaziun da las Vischnancas Svizras



BPUK DTAP DCPA

Schweizerischer Städteverband
Union des villes suisses
Unione delle città svizzere



Rahmenbedingungen der Ausschreibung

- Je 1x pro Woche Fleisch und Fisch. Ansonsten vegetarische und saisonal angepasste Menüs
- Nahrungsmittel sind zu mindestens 25% regional und saisonal
- Fleisch und Eierprodukte stammen aus der Schweiz
- Fisch stammt aus nachhaltigen Fangmethoden (MSC, ASC, Bio Suisse oder gleichwertig)
- Exotische Früchte stammen aus fairem Handel
- Keine Produkte mit gentechnisch veränderten Organismen (GVO)
- Menüs bestehen grundsätzlich aus frischen Zutaten
- Teilnahme am Programm «Fourchette verte»




Zuschlagskriterien

- **30% Preis**
- **30% Produktqualität**
- **20% Betriebs-, Produktions- und Logistikkonzept**
- **10% Serviceleistungen / Kommunikation**
- **10% Auftragsanalyse und Kapazitätserweiterung**



Zuschlagskriterien


- **30% Preis** 
- 30% Produktqualität
- 20% Betriebs-, Produktions- und Logistikkonzept
- 10% Serviceleistungen / Kommunikation
- 10% Auftragsanalyse und Kapazitätserweiterung

Die Bewertung des Preises erfolgt gemäss dem folgenden Preisbewertungsmodell:

- Maximalnote für das tiefste gültige Angebot
- Note 0 bei 175% des tiefsten gültigen Angebots und für alle höheren Angebote
- Alle dazwischenliegenden Angebote werden linear bewertet




Zuschlagskriterien

- 30% Preis
 - **30% Produktqualität** 
 - 20% Betriebs-, Produktions- und Logistikkonzept
 - 10% Serviceleistungen / Kommunikation
 - 10% Auftragsanalyse und Kapazitätserweiterung
- Einhaltung Richtlinien Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung
 - Leitlinien des Einkauf inkl. Labels
 - Konzept zum Umgang mit Food Waste
 - Anteil saisonaler Nahrungsmittel in %
 - Anteil regionaler Nahrungsmittel in %
 - Anteil Bio-Produkte in %



Zuschlagskriterien

- 30% Preis
 - 30% Produktqualität
 - 20% **Betriebs-, Produktions- und Logistikkonzept** 
 - 10% Serviceleistungen / Kommunikation
 - 10% Auftragsanalyse und Kapazitätserweiterung
- Einreichung allfälliger Zertifizierungen im Bereich
 - Umweltmanagement
 - Qualitätsmanagement
 - Lebensmittelsicherheit
 - Lebensmittelhygiene



Kriterienkatalog zur Berücksichtigung von Tierwohl

Zwingende Mindestanforderungen

- Entsprechen Schweizer Tierschutzgesetzgebung

Zuschlagskriterien

- Fortgeschrittene Tierwohlstandards (entspricht bspw. «BTS» und «RAUS»)
- Vorbildliche Tierwohlstandards (entspricht bspw. Bio-Verordnung & vorbildlichen, privaten Biolabels wie bspw. KAG Freiland)
- Zusatzleistung



Kriterienkatalog zur Berücksichtigung von Tierwohl

Pouletfleisch (Masthühner)		Vorgabe erfüllt (ja/nein)
Zwingende Mindestanforderungen	Mindeststandard (entspricht Schweizer Tierschutzgesetzgebung)	
	Haltung - Maximale Besatzdichte: 30 kg/m ² - Keine Käfighaltung	
Zuschlagskriterien (jede zusätzliche eingehaltene Vorgabe führt zu einer besseren Bewertung des Zuschlagskriteriums "Tierwohl")	Fortgeschrittene Tierwohlstandards (entspricht bspw. BTS und RAUS)	
	- Beschäftigungsmaterial (mind. Einstreu)	
	- Erhöhte Ebenen im Stall	
	- Auslauf ins Freie (nicht nur Wintergarten)	
	- Langsamer wachsende Rassen	
	Vorbildliche Tierwohlstandards (entspricht bspw. Bio-Verordnung & vorbildlichen, privaten Biolabels wie bspw. KAG Freiland)	
	- Maximale Besatzdichte: 25 kg/m ²	
	- Beschäftigungsmaterial zusätzlich zur Einstreu C13	
	- Strenge Vorgaben zu Licht und Luft im Stall (mind. 15 Lux Tageslicht im Stall, Hellphase max. 16h/Tag, Zugang zu Frischluft)	
	Zusatzleistung	
	- Bezug aus Betrieben mit Zweinutzungs-Hühnern und/oder Bruderhähnen	